

Stellenausschreibung



Zur Umsetzung des ESF-Projektes „Netzwerk für Demokratie und Courage – aufs Neue“

zur Stärkung von Demokratie und Toleranz in Mecklenburg-Vorpommern suchen wir zum 01.07.2023 eine_n:

Projektreferent_in (30h/W)

Wir, das ist die Landesnetzstelle Mecklenburg-Vorpommern des Netzwerks für Demokratie und Courage (NDC-MV) mit Sitz in Rostock. Wir sind Teil eines bundesweit agierenden Netzwerks, in dem sich junge Menschen freiwillig für eine demokratische Kultur und gegen menschenverachtendes Denken engagieren. Ein Schwerpunkt ist die Umsetzung von Projekttagen und Workshops für Jugendliche an Schulen sowie in Einrichtungen der Jugendarbeit und die damit verbundene Qualifizierung von freiwillig Engagierten. Seit 20 Jahren stellen wir Bildungsangebote bereit, die den Abbau von Diskriminierung, wie Rassismus, Klassismus, Sexismus, Queerfeindlichkeit, Antisemitismus sowie Verschwörungserzählungen fördern sollen.

Was zu tun ist:

- Planung und Organisation der Projekttag (Vor- und Nachbereitung, Absprache mit den Schulen und Kooperationspartner_innen)
- Koordination der Qualifikation und Betreuung von Teamenden sowie deren Akquise, Organisation von Teamtreffen für Reflexion und Austausch
- Konzeptionelle Weiterentwicklung und Qualitätssicherung im Rahmen der bundesweiten Standards des NDC
- Konzeptionelle, organisatorische und inhaltliche Vorbereitung sowie Umsetzung von Fortbildungen, Workshops, Seminaren im Rahmen der Zielstellungen des Projektes
- Zusammenarbeit in der NDC-Bundesvernetzung
- Öffentlichkeitsarbeit: Organisation und Durchführung von öffentlichen Auftritten und Präsentationen des Netzwerkes und dessen Partner_innen, konzeptionelle Entwicklung von Materialien etc., eigenverantwortliche Projektpräsentationen
- Mitwirkung an der Projektevaluation und Berichtswesen

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung + Erfahrungen in der Umsetzung von Projekten
- Erfahrung in der politischen Bildungsarbeit auch mit Erwachsenen
- Teamfähigkeit
- eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- ein hohes Maß an sozialer und kommunikativer Kompetenz
- Fähigkeiten zur Moderation von Gruppen
- Reflexions- und Kritikfähigkeit
- Belastbarkeit und Flexibilität (gelegentliche Reisetätigkeit und z.T. Wochenendarbeit)
- Kenntnisse über gängige digitale Office-Anwendungen (Textverarbeitung u.ä.)

Wir wünschen uns:

- Erfahrungen in der Vereins- und Netzwerkarbeit
- Erfahrungen und Kenntnisse zur Arbeitsweise des NDC oder zu ähnlich arbeitenden Projekten
- PKW Führerschein Klasse B

Wir bieten

- Einbindung in ein motiviertes, sich unterstützendes und professionelles Team aus Hauptamtlichen und freiwillig Engagierten
- ein Team, das eine wertschätzende Feedbackkultur lebt und motiviert ist diskriminierungssensibel zu arbeiten
- Möglichkeiten des Lernens und trägerinterne Weiterqualifizierungsangebote
- Raum für lebenslanges Lernen und (gemeinsame) Reflexionsprozesse

Die Stelle umfasst 30h/Woche, ist zunächst befristet bis 31.12.2023 (Projektförderung mit guter Option auf Verlängerung) und nach TVL-Entgeltgruppe 11 vergütet.

Interesse? Dann...

- das Motivationsschreiben gern u.a. mit Erläuterungen zu den Fragen:
 - *Welche Erfahrungen habe ich im Umgang mit freiwillig Engagierten?*
 - *Welche Erfahrungen und Kompetenzen bringe ich im Bereich der politischen Bildungsarbeit mit?*
- tabellarischer Lebenslauf
- letztes Zeugnis und wenn vorhanden letztes Arbeitszeugnis

Wir streben ein divers aufgestelltes Team an und fordern insbesondere Menschen, die Diskriminierungserfahrungen machen (LSBTIAQ*, BIPoC, Menschen mit Behinderung...), zu einer Bewerbung auf. Teilt uns gern Pronomen und Anrede mit, mit denen ihr angesprochen werden wollt. Diese werden von uns unabhängig von Angaben in Zeugnissen oder anderen Unterlagen respektiert. Von der Zusendung von Fotos bitten wir abzusehen.

Bitte die Bewerbung per E-Mail (PDF-Datei, max. 5 MB) **bis 22.05.2023** um 12:00 Uhr senden an:

anne.kiep@netzwerk-courage.de

Die Vorstellungsgespräche finden am 25.05.2023 statt.

Für Rückfragen stehen wir gerne unter 0381-1285310 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf eure Bewerbung!

Die in Ihren Bewerbungsunterlagen enthaltenen Daten werden aufgrund § 26 Absatz 1 Bundesdatenschutzgesetz für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle erbeten und im Netzwerk für Demokratie und Courage e.V. verarbeitet. Diese Daten werden an die mit der Durchführung des Auswahlverfahrens beauftragten Mitarbeiter_innen der Geschäftsstelle in Rostock und der Geschäftsführung des Netzwerks für Demokratie und Courage e.V. in Dresden weitergegeben. Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Geschäftsstelle in Rostock, August-Bebel-Straße 89, 18055 Rostock. Ansprechpartner_in ist Anne Kiep erreichbar über 0381 - 128 53 10 oder anne.kiep@netzwerk-courage.de.

Falls Sie zusätzliche Angaben über die Verarbeitung Ihrer Daten wünschen, senden Sie bitte eine kurze Mitteilung an die verantwortliche Stelle oder an datenschutz@netzwerk-courage.de. Das Netzwerk für Demokratie und Courage e.V. erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerber_innen zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens. Die Verarbeitung erfolgt auch auf elektronischem Wege. Schließt das Netzwerk für Demokratie und Courage e.V. einen Anstellungsvertrag mit einer_m Bewerber_in, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Wird kein Anstellungsvertrag mit der_m Bewerber_in geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen spätestens 3 Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des Netzwerk für Demokratie und Courage e.V. entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).